Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 20. Juni 2020 um 05:52 Uhr

Gelände von Polizei umstellt

Drei bulgarische Einbrecher in Borgentreich erwischt - kommen sie für weitere Straftaten in Frage?

Samstag 20. Juni 2020 - **Borgentreich (wbn). Drei Einbrecher bulgarischer Herkunft sind von der Polizei gefasst worden.**

Das Trio war in das Gelände eines Autoverwerters in Borgentreich eingedrungen. Der Einbruch war von dem Eigentümer nachts bemerkt worden. Die sofort alarmierte Polizei umstellte das Gelände.

Fortsetzung von Seite 1

Ein Fluchtfahrzeug wurde auf der B241 gestoppt.

Dazu die Polizei in Höxter: „Im Zuge der weiteren Ermittlungen wird nun geprüft, ob die drei Männer bulgarischer Herkunft im Alter zwischen 23 und 28 Jahren auch für weitere womöglich überregional verübte Taten in Frage kommen."

Nachfolgend der Polizeibericht aus Höxter im Wortlaut: „Drei Einbrecher wurden in Borgentreich von der Polizei auf frischer Tat ertappt, während sie in den Betrieb eines Autoverwerters eingedrungen und dort offenbar auf der Suche nach Diebesgut waren. Der Einbruch auf das Betriebsgelände im Gewerbegebiet Keggenriege wurde am Donnerstag, 18. Juni, um 21.21 Uhr bemerkt.

Die vom Eigentümer alarmierten Polizeibeamten rückten mit mehreren Einsatzfahrzeugen an

und umstellten das umzäunte Gelände, um die noch am Ort vermuteten Täter an der Flucht zu hindern.

Einer der drei Tatverdächtigen hatte sich in der Zwischenzeit mit dem Fluchtfahrzeug, einem grauen VW-Transporter, entfernt. Der Kastenwagen konnte wenig später auf der B241 kurz hinter der Abfahrt Borgentreich in Fahrtrichtung Warburg angehalten und kontrolliert werden. Der Fahrzeugführer steht im Verdacht, an dem Einbruch beteiligt zu sein. Er wurde vorläufig festgenommen und in das Gewahrsam der Polizeiwache gebracht. Das Fahrzeug wurde sichergestellt. Die zwei weiteren Tatverdächtigen hatten sich unterdessen auf dem weitläufigen Gelände zwischen den abgestellten Fahrzeugen versteckt.

Beide konnten im Rahmen der durchgeführten Durchsuchung aber aufgefunden werden. Sie wurden vorläufig festgenommen und ebenfalls ins Gewahrsam gebracht. Im Zuge der weiteren Ermittlungen wird nun geprüft, ob die drei Männer bulgarischer Herkunft im Alter zwischen 23 und 28 Jahren auch für weitere womöglich überregional verübte Taten in Frage kommen.“